

## Therapie mit Unterkieferprotrusionsschiene zulasten der Krankenkasse

**Praxis Bernhausen:** Volmarstrasse 16  
70794 Filderstadt

**Praxis Echterdingen:** Martin-Luther-Strasse 7  
70771 Leinf.-Echterdingen

Quelle: [https://www.kbv.de/html/1150\\_53693.php](https://www.kbv.de/html/1150_53693.php)  
(Kassenärztliche Bundesvereinigung)

Schlafstörung: Therapie mit Unterkieferprotrusionsschiene ab 1. Oktober 2021 möglich

Ärzte können Patienten mit einer obstruktiven Schlafapnoe künftig mit einer Unterkieferprotrusionsschiene zulasten der gesetzlichen Krankenversicherung behandeln, **falls eine Überdrucktherapie nicht erfolgreich durchgeführt** werden kann. KBV und GKV-Spitzenverband haben im Bewertungsausschuss die Vergütung festgelegt.

Die neue Leistung zur Einleitung der Therapie können **Schlafmediziner** erbringen, nachdem sie die Durchführung einer erfolgreichen Überdrucktherapie bei einem Patienten mit behandlungsbedürftiger obstruktiver Schlafapnoe ausgeschlossen haben. Hierfür ist eine Genehmigung der Kassenärztlichen Vereinigung nach der Qualitätssicherungsvereinbarung zur Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen erforderlich.

Die Koordination mit einer Vertragszahnärztin oder einem Vertragszahnarzt zur Anfertigung und Anpassung der individuellen Schiene darf von Ärzten mit einer Genehmigung zur Abrechnung der Polygraphie (GOP 30900) und/oder der Polysomnographie (GOP 30901) veranlasst werden.

Wir können die Anpassung mit einer individuellen Schiene mit Ihrem Vertragszahnarzt koordinieren und Ihnen in unserer Praxis eine Überweisung zum Vertragszahnarzt ausstellen, wenn die Durchführung einer erfolgreichen Überdrucktherapie ausgeschlossen und dies bestätigt wurde.

Dieser Ausschluss muss zwingend durch einen Arzt erfolgen, der eine Genehmigung der Kassenärztlichen Vereinigung zur Abrechnung der kardiorespiratorische Polysomnographie (GOP 30901) nach der Qualitätssicherungsvereinbarung zur Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen besitzt. Diese Ärzte finden sich üblicherweise in Krankenhäusern/Schlaflaboren.

Dr. Dominik Bless-Martenson  
Dr. Stefan Walter